BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT WEIZ

Das Land Steiermark

➔ **Wirtschaftsreferat**

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Bearb.: Mag. Max Strommer
Tel.: +43 (3172) 600-221
Fax: +43 (3172) 600-550
E-Mail: bhwz@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert. Hinweise zur Prüfung dieser elektronischen Signatur bzw. der Echtheit des Ausdrucks finden Sie unter: https://as.stmk.gv.at

GZ: BHWZ-152987/2023-7

Weiz, am 21.09.2023

Ggst.: Frisch saftig steirisch GmbH,
8181 St. Ruprecht an der Raab, Wollsdorf 71,
Obstlagerhaus - Änderungen;
ÖKM - VH-Tag 05.10.2023.

Öffentliche
K U N D M A C H U N G

für die Verhandlung am

Donnerstag, den 05. Oktober 2023, um 09:00 Uhr.

● Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer:

Gemeindeamt in 8181 St. Ruprecht an der Raab.

Mit Eingabe vom **27. Juli 2023,** hat die Frisch saftig steirisch GmbH, 8181 St. Ruprecht an der Raab, Wollsdorf 71, bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz die gewerberechtliche Änderungsgenehmigung für das **Obstlagerhaus**, auf den Grundstücken Nr. **885/1,** Nr. **885/2,** Nr. **886/1,** Nr. **887/2,** Nr. **899/3,** Nr. **899/4** und Nr. **899/5**, je KG **Wollsdorf**, Marktgemeinde St. Ruprecht an der Raab , beantragt.

Kurzbeschreibung des Projektes: Neubau Verladerampe

Rechtsgrundlagen: §§ 74 ff und 356 ff **Gewerbeordnung** 1994 idgF,
§§ 40 bis 44 AVG **Allgemeines Verwaltungsverfahrens-Gesetz 1991** idgF,
§ 93 (3) **ArbeitnehmerInnenschutzgesetz** idgF,

Verhandlungsleiter: **Mag. Max STROMMER**

anlagentechnischer Amtssachverständiger: **Ing. Hubert MAIER**

schallschutztechnischer Amtssachverständiger: **Ing. Dietmar SAUER**

Hinweise:

Sie können an dieser Verhandlung teilnehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht.

Zweck der Verhandlung ist es, festzustellen, ob und in welcher Form das vom Antragsteller eingereichte Projekt behördlich genehmigt wird.

Wenn sie glauben, durch dieses Projekt in einem Ihrer geschützten **Nachbarrechte** beeinträchtigt zu sein, ist es für Sie wichtig, dass Sie rechtzeitig Ihre **Einwendungen** dagegen erheben.

Nachbarrechte sind:
- Schutz des Lebens und der Gesundheit
- Schutz des Eigentumes
- Schutz vor unzumutbaren Belästigungen (z. B. durch Lärm, Schadstoffe, ...)

Einwendungen müssen entweder bei der Augenscheinsverhandlung mündlich erhoben werden, oder müssen, wenn sie schriftlich verfasst werden, spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz einlangen.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich in der mündlichen Verhandlung nachträgliche Einwendungen nicht vorbehalten können (§ 42 AVG. 1991).

Wenn Sie keine Einwände erheben, erlangen Sie im gewerbebehördlichen Verfahren keine Parteistellung.

Sie können sich in diesem Verfahren auch vertreten lassen. Ihr **Vertreter** muss dazu von Ihnen **bevollmächtigt** werden.
Das ist nicht erforderlich bei:
⇒ Rechtsanwälten und Notaren,
⇒ amtsbekannten Familienmitgliedern oder Mitarbeitern.

Bitte bringen Sie Ihre Kundmachung als Nachweis mit.

In die Projektunterlagen kann bis zum Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz Einsicht genommen werden (Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr).

Der Bezirkshauptmann i.V.

Mag. Ronald Müllwisch
(elektronisch gefertigt)

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert. Hinweise zur Prüfung dieser elektronischen Signatur bzw. der Echtheit des Ausdrucks finden Sie unter: https://as.stmk.gv.at